

Entwurf Hünefeldstrasse

Baustein: 90° Strand

Flächengröße/Eigentum,
wichtige Nachbarschaften

2000m² + 344m² südliche Fläche, Wohngegend

Beteiligte am
Planungsprozess

Anwohner, Stadt, Wupperverband, Untere Wasserbehörde (Störsteine in Wupper!), Denkmalschutz,

Kostenberechnung DTP

188.250 Euro netto

Beurteilung des Standortes
(Potenziale, Chancen,
Konflikte, Anforderungen,
mögliche Ziele)

Potenzial: Zugang zur Wupper möglich, Baumbestand, Wuppermauer, grosse Grünfläche an der Wupper
direkter Übergang in Wupper ohne Mauer,

Anforderungen: Ausrichtung des Strandes, 90Grad Idee realisieren, felsiger Untergrund? , westliche Kleinfläche? Hundeklo?
Gegenüber nicht interessant, Nähe zur Strasse+Brücke

Entwurf

Die Bucht an der Hünefeldstrasse wird im nördlichen Anschluss an das bestehende Gelände mit Kleinkinderspielplatz entstehen. Eine neue Treppe führt direkt auf den Platz oberhalb der neuen Wupperbucht. Stufenartige Elemente aus Ortbeton zwischen dem natürlich anstehenden Felsen stützen die Böschung ab und laden ein, ein Strandtuch auszubreiten und in der Sonne Platz zu nehmen. Die Ortbetonelemente sind sandfarben pigmentiert. Sie sind an einigen Stellen ergonomisch ausgeformt, so dass sie als Sitz- und Liegegelegenheit genutzt werden können.

Die Bucht selbst ist mit Flussschottern bedeckt und ermöglicht den direkten Zugang zum Wasser, Attraktion besonders im Sommer.

Das südliche Flair der Bucht spiegelt sich auch wider in der Auswahl der Pflanzen, niedrige und mittelhohe Bambusarten säumen den oberen Rand der Bucht und schützen vor ersten neugierigen Blicken. Hinweis auf die Existenz der Bucht geben die bereits am Eingang liegenden ersten sandfarbenen Betonelemente, so dass der Einstieg kaum verfehlt werden kann.

Das südwestlich angrenzende Gelände wird durch das Versetzen des heutigen Zauns und Auffüllen der leichten Böschung zur Wuppermauer deutlich vergrößert und in diesem Zuge neu gestaltet. Es entsteht eine Wupperterrasse direkt oberhalb der Wupper mit attraktiver Aufenthaltsqualität.

Vorgesehen ist das Aufstellen von festinstallierten Tischen und Bänken auch mit der Möglichkeit zu grillen. Der bisherige Kinderspielplatz wird umgestaltet. Auf Perlkiesflächen stehen skulpturale Klettergeräte.

In Kombination mit Kletter- und Sitzmöglichkeiten in Form sandfarbenen Betonelementen bietet die neu entstehende Terrasse vielfältige Freizeit- und Spielangebote.

Datum, Kürzel
letzte Änderung

21.05.2004 idm